



Evangelische
Kirchengemeinde
Kobe-Osaka
Gemeindebrief

Oktober 2021

Informationen

Wir wollen den Gottesdienst vor Ort in der Kirche feiern. Wer an der Teilnahme verhindert ist, kann die Predigt als File von unserer Homepage herunterladen.

UNSER GOTTESDIENST

findet am **10. Oktober um 11:00 Uhr** in der Kobe Union Church mit Pfarrer Andreas Rusterholz statt. Die Orgel spielt Frau Nami Uchiyama.

Wie in den vergangenen Monaten werden wir auf das Potluck Lunch verzichten. Bitte beachten Sie weiterhin die erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung von Ansteckungen (Gesichtsmasken, Mindestabstand, Desinfektion der Hände).

Der Kindergottesdienst findet am *10. Oktober um 18.30 Uhr* ONLINE statt (siehe Seite 3).

Zum **150-jährigen Jubiläum der Kobe Union Church** fand ein **Orgelrezital** mit **Kazuki Tomita** in der KUC statt. Einen Bericht finden Sie auf Seite 2.

Der nächste Gottesdienst findet am 14. November mit Pfarrer Andreas Rusterholz statt.

Im Namen des Gemeindevorstands
mit herzlichen Grüßen!

Ihre
Myriam Müller

IN DIESER AUSGABE



Jahresspruch / Monatsspruch	2
Bericht vom Orgelrezital	2
Oktober Lesungen	3
Events	3
Kinderseite: Alle guten Gaben - Alles was wir haben.	4



Orgelspiel am 10. Oktober mit Nami Uchiyama:

Largo aus Op. 6 Voluntary VII
von **Samuel Wesley**



Monatsspruch Oktober

Lasst uns aufeinander
achthaben und einander
anspornen zur Liebe und zu
guten Werken.

Hebr 10,24 (L)

Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: Seid
barmherzig, wie auch euer
Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36 (L=E)

150 Jahre Kobe Union Church 160 Jahre Deutsch-Japanische Beziehungen ORGELREZITAL TOMITA KAZUKI

Die ersten offiziellen Beziehungen zwischen einem deutschen Staat und Japan kamen 1861 zustande, die zum Abschluss eines Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrages zwischen den beiden Staaten führte.

Sieben Jahre später wurde der Hafen in Kobe, als einer der ersten Häfen für den Auslandshandel in Japan, eröffnet.

1871 gründeten drei Engländer, zwei Deutsche, zwei Amerikaner und ein Holländer die englischsprachige Kobe Union Church (KUC), noch bevor das Verbot des Christentums 1873 aufgehoben wurde.

Die Liebe zur klassischen Musik und insbesondere Johann Sebastian Bach verbindet die Japaner mit Deutschland wie wohl kaum ein anderer Aspekt der deutschen Kultur.

Mit dem Orgelkonzert mit **Kazuki Tomita** feierten wir unser **150jähriges Jubiläum** und das Jubiläumsjahr „**160 Jahre Freundschaft Japan-Deutschland**“ mit Vertretern der Stadt Kobe, der Präfektur Hyogo, der deutschen und internationalen Gemeinschaft in Kobe pandemiebedingt im kleinen Rahmen.

Orgelrezital Kazuki Tomita

Die Zeiten der Pandemie sind für uns alle fast unmerklich mühsam, weil sich das ganze berufliche und familiäre Umfeld, das Alltägliche und das Besondere im Leben auf einem Bildschirm zusammendrängen. Bewegung ist nur noch in den Fingern gefragt, und die Ohren werden unter Kopfhörern verborgen wie den Mund hinter der Maske, und kriegen nichts Rechtes mehr zu hören.

Deshalb war es wirklich umwerfend, grandios und ein Fest, plötzlich lebendige analoge Töne in allen Höhen und Tiefen, Klangfarben und Schattierungen live zu hören! Der Organist Kazuki Tomita hatte ein Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel zusammenge-

stellt, weil diese

Kompositionen die Vielfalt der Orgel und ihrer Stimmen mathematisch und musikalisch brillant zur Geltung bringen, und eine wunderbar offene pastellartige Skizze des japanischen Komponisten Shinpei Nakayama in des Organisten eigenhändiger Bearbeitung und ein harmonisch überwältigend einfaches und strahlendes Stück von Mozart dazwischen gestellt. Wer so frohgemut und energisch, technisch exakt und doch musikalisch akzentuiert seine Finger und seine Füße bewegt, reißt sein Publikum mit und erfüllt uns mit tiefer Freude, die wohl auch Bach beim Komponieren bewegt hat.

Vielen Dank!

Enzio Wetzel



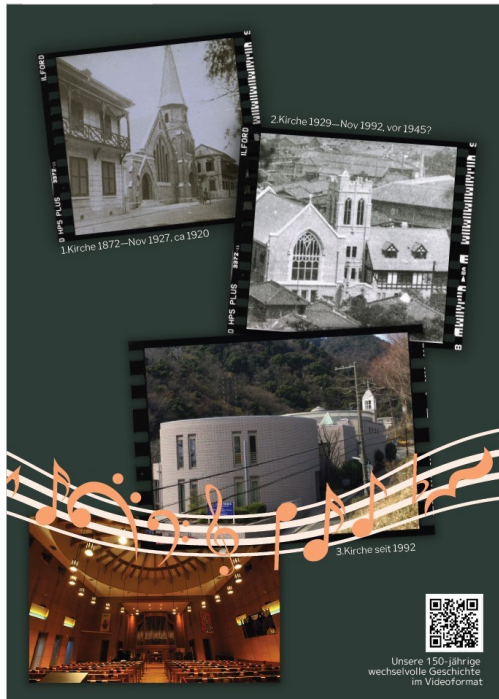
KOMMENDE EVENTS

**Veranstaltungen werden
je nach Situation angepasst.**

Online Kindergottesdienst am
10. Oktober um 18.30 Uhr. Infor-
mationen sie unten.

Frauentreff am 22. Oktober um
11 Uhr. Informationen:
myriam.mueller@gmail.com.

**150 Jahre Kobe Union Church-
Festgottesdienst** am
28. November um 11 Uhr in der
Kobe Union Church



Zoom

Kindergottesdienst

Liebe Kinder!

Wir können uns zurzeit zwar nicht
persönlich treffen, aber ich
möchte Euch herzlich einladen,
weiterhin mit mir über „Zoom“
Kindergottesdienst zu feiern!

Bei Interesse schreibt einfach
eine Email an:

annejapan@outlook.com

Ich freue mich auf Euch!

Eure Anne

LESUNGEN IM OKTOBER

19. SONNTAG NACH TRINITATIS

1. Mose 9,12-17 Gottes Bund mit Noah

12 Und Gott sprach: Dies ist
das Zeichen des Bundes,
den ich stifte zwischen mir
und euch und allen Lebewe-
sen, die bei euch sind, für
alle kommenden Generati-
onen: 13 Meinen Bogen stelle
ich in die Wolken. Der soll
ein Zeichen des Bundes zw-
ischen mir und der Erde sein.
14 Wenn ich nun Wolken herauf-
ziehen lasse über der Erde und
der Bogen in den Wolken er-
scheint, 15 dann will ich mich
zwischen mir und euch besteht
und allen Lebewesen, allen We-
sen aus Fleisch, und nie wieder
wird das Wasser zur Sintflut wer-
den, um alles Fleisch zu verder-
ben. 16 Und wenn der Bogen in
den Wolken steht, will ich ihn an-
sehen, um mich des ewigen
Bundes zu erinnern zwischen
Gott und allen Lebewesen, allen
Wesen aus Fleisch, die auf Er-
den sind. 17 Und Gott sprach zu
Noah: Dies ist das Zeichen des
Bundes, den ich aufrichte zw-
ischen mir und allem Fleisch, das
auf Erden ist.

Markus 2,1-12 Die Heilung ei- nes Gelähmten

1 Und als er nach einigen Tagen
wieder nach Kafarnaum ging,
wurde bekannt, dass er in einem
Haus sei. 2 Und viele versam-
melten sich, so dass nicht einmal
mehr vor der Tür Platz war. Und
er sagte ihnen das Wort. 3 Da
kommen einige, die einen Ge-
lähmten zu ihm bringen; vier von
ihnen trugen ihn. 4 Und weil sie



Die Heilung eines Gelähmten,
Mosaic im Sant'Apollinare Nuovo,
Florenz (6. Jhdt.), Wikimedia

ihn wegen des Gedränges nicht
bis zu ihm hinbringen konnten,
deckten sie dort, wo er war, das
Dach ab, rissen es auf und lies-
sen die Bahre, auf der der Ge-
lähmte lag, hinab. 5 Und als Je-
sus ihren Glauben sieht, sagt er
zu dem Gelähmten: Kind, dir
sind die Sünden vergeben! 6 Es
sassen dort aber einige Schrift-
gelehrte, die dachten bei sich: 7
Was redet der so? Er lästert!
Wer kann Sünden vergeben aus-
ser Gott? 8 Und sogleich erkennt
Jesus in seinem Geist, dass sie
solche Gedanken hegen, und
spricht zu ihnen: Warum hegt ihr
solche Gedanken? 9 Was ist
leichter? Zu dem Gelähmten zu
sagen: Dir sind die Sünden ver-
geben, oder zu sagen: Steh auf,
nimm deine Bahre und geh um-
her? 10 Damit ihr aber wisst,
dass der Menschensohn Voll-
macht hat, auf Erden Sünden zu
vergeben - sagt er zu dem Ge-
lähmten: 11 Ich sage dir, steh
auf, nimm deine Bahre und geh
nach Hause! 12 Und der stand
auf, nahm sogleich die Bahre
und ging vor aller Augen hinaus,
und alle waren fassungslos und
priesen Gott und sagten: Nie ha-
ben wir solches gesehen!

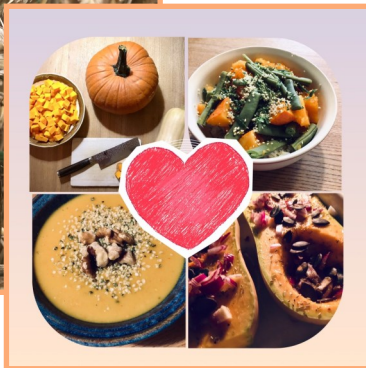
Titel: Gottes Bund

Alle guten Gaben - Alles was wir haben.

...So langsam wird es Herbst! Die Blätter verfärben sich und in vielen Ländern ist jetzt Erntezeit. In diesem Monat feiern wir das „Erntedank“ Fest und wollen deshalb ganz viel „Danke“ sagen!

Hast du heute schon Danke gesagt? Es gibt Tage, da ist es gar nicht so leicht, „Danke“ zu sagen. Denn...für was genau soll ich mich bedanken?!

Wenn Du darüber nachdenkst, fällt Dir vielleicht auf den ersten Blick gar nicht auf, was wir Menschen so alles haben! Luft, zum Atmen. Licht, zum Sehen. Wasser zum Trinken. Land, zum Wohnen. Ein Dach über unserem Kopf, aus Sternen! Alles, was Menschen zum Leben brauchen, ist schon



da. Und das ist wunderbar, oder? Das ist für alle Menschen und Tiere sowie andere Lebewesen gleich. Wenn du einmal nicht weißt, für

was Du „Danke“ sagen kannst, dann Danke für das Leben, für die Natur, Danke, dass Du da

bist! In diesem Monat danken wir dafür, dass wir genug zu Essen haben und denken an die Menschen, die nicht so viel haben.

Was kannst du Teilen? Wie wäre es hiermit: Mach deinen Lieblingsmenschen eine Freude. Sag Ihnen diesen Monat, wie schön es ist, dass es sie gibt!

Anne Sophie Stuckardt

SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

Pfarrer Andreas Rusterholz,

Tel.: 078-965 9626

Schwester Edeltraud Kessler

Tel.: 078-851-7788

ÜBER UNSERE KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von 150 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPC). Wir sind juristisch selbstständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka

2-4-4 Nagamedai
Nada-Ku, Kobe
Japan 657-0811
Tel.: 078-871-6844
Fax: 078-871-3473

www.evkobe.org

Kontoverbindung:
Mitsubishi UFJ Bank
Kobe Branch (Nr. 581)
Kontonr. 1267305

Kontoinhaber:
Evangelische Kirchengemeinde

KONTAKTE

Vorsitzende:

Myriam Müller
Kamokogahara 1-4-15-631
Higashinadaku
Kobe 658-0064
Tel.: 090-4300-7742
Email:
myriam.mueller@gmail.com

Pfarrer:

Andreas Rusterholz,
Kunikadori 5-1-8-903
Chuo-ku
Kobe 651-0066
Tel.: 078-965 9626
Email:
rusterholz@gmail.com